Mainz, 22. April 2024

PD 08/2024

Tassenaktion: A13. Du bist es wert.

**VBE Rheinland-Pfalz fordert A13 für alle Lehrkräfte**

**Lars Lamowski: „Seit Jahren fordern wir A13 für alle Lehrkräfte. Nun ist Rheinland-Pfalz eines der letzten Bundesländer, das sich nicht auf den Weg gemacht hat, die Besoldung seiner Lehrkräfte anzugleichen. Die Arbeit an den verschiedenen Schularten ist gleichwertig. Deswegen ist es ist höchste Zeit, den Kolleginnen und Kollegen an den Grundschulen die notwendige Wertschätzung entgegenzubringen. Wir bleiben dran!”**

Der VBE Rheinland-Pfalz startet in diesen Tagen seine Kampagne „A13. Du bist es wert.” in deren Rahmen 5.000 Tassen an den Grundschulen des Landes verteilt werden, um auf die weiterhin bestehende Ungleichbehandlung der Lehrämter hinzuweisen.

Lars Lamowski, Landesvorsitzender des Verbandes Bildung und Erziehung Rheinland-Pfalz (VBE), erklärt, warum dies notwendig ist: „Unsere Kolleginnen und Kollegen an den Grundschulen leisten unter schwierigen Bedingungen hervorragende Arbeit. Die Grundschule ist die Schulart, die alle Kinder, unabhängig von ihrem individuellen Entwicklungsstand aufnimmt. Hier werden die Grundlagen für eine erfolgreiche Bildungsbiografie aufgebaut und positive Lernhaltungen vermittelt. Die allermeisten Bundesländer haben die Besoldung ihrer Grundschullehrer bereits angepasst, eine wichtige Maßnahme, um die Attraktivität des Berufes zu steigern und ein klares Zeichen in Zeiten des Lehrkräftemangels.”

Thomas Knies, stellvertretender Landesvorsitzender und bildungspolitischer Sprecher des VBE, fügt an: „Die Grundschullehrkräfte sind es wert, denn sie setzen die stetig wachsenden Vorgaben und Aufgaben im Schulalltag professionell um und halten hochqualitativen Unterricht. In Zeiten des Lehrkräftemangels müssen die Arbeitsbedingungen attraktiv gestaltet werden, damit Rheinland-Pfalz für die hier ausgebildeten Kolleginnen und Kollegen die berufliche Heimat bleibt und sie nicht in die benachbarten Bundesländer abwandern.”

Neben der Erhöhung der Besoldung müssen auch die anderen Rahmenbedingungen stimmen. Es braucht strukturelle Reformen, um die Lehrkräfte effektiv zu entlasten. Multiprofessionelle Teams müssen effizient eingesetzt werden, damit die Lehrerinnen und Lehrer sich wieder auf ihre eigentlichen Aufgaben konzentrieren können. Mit einem Schuleingangsjahr können die Kinder gezielt gefördert und gefordert werden, um so einen optimalen Start in ihre Schullaufbahn zu gewährleisten.

--

Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) Rheinland-Pfalz vertritt als parteipolitisch unabhängige Bildungsgewerkschaft die Interessen seiner Mitglieder aus allen Bildungseinrichtungen. Der VBE ist eine der beiden großen Bildungsgewerkschaften in Rheinland-Pfalz und die mitgliederstärkste Gewerkschaft für Pädagoginnen und Pädagogen im dbb beamtenbund und tarifunion.